

# »Respekt ist der Anfang aller Toleranz«

## Feierstunde: Reckenberg-Berufskolleg trägt jetzt das Siegel »Schule ohne Rassismus«

Rheda-Wiedenbrück (WB). Das Reckenberg-Berufskolleg in Rheda-Wiedenbrück hat jetzt das Siegel »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« überreicht bekommen. Sabine Heidjann vom Kommunalen Integrationszentrum überreichte Schulleiterin Elke Brost sowohl eine Urkunde als auch ein Schild, das künftig sichtbar im Eingangsbereich seinen Platz finden wird.

Den zahlreichen Gästen bot sich schon vor Beginn der Veranstaltung ein buntes Bild aus dem Schulleben des Berufskollegs, an dem mehr als 2000 Schüler sowohl im dualen System als auch im Vollzeitschulsystem von der Fachoberschulreife bis zum Abitur gemeinsam lernen. Mit verschiedenen Ausstellungstücken und an Aktionstischen probierten die Besucher internationale Spiele aus. Begleitet wurden die Stände von den jungen Leuten aus fünf Integrationsklassen, die sich teil-

weise in traditioneller Bekleidung aus ihren Heimatländern präsentierten und den Interessierten verschiedene Spielregeln erklärten.

Schulleiterin Elke Brost berichtete in ihrer Rede von den neuen Herausforderungen, die zusammen mit der ersten Integrationsklasse im Jahr 2014 auftraten. Diese seien dank des Durchhaltever-

mögens und der Willensstärke jedes einzelnen Schülers sowie jeder Lehrkraft erfolgreich bewältigt worden. VHS-Leiter Dr. Rüdiger Krüger, der als Geschäftsführer der Fortbildungs-Akademie Reckenberg-Ems (FARE) eine enge Verbindung zum Berufskolleg hat, betonte vor allem, dass Respekt ein zentraler Begriff und der Anfang aller Toleranz sei. Die ab-

schließende Rede des Schulpaten und NRW-Landtagspräsidenten André Kuper drehte sich darum, wie wichtig eine aktive Auseinandersetzung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Diskriminierung in der Schule sei. Sein Aufruf lautete: »Seid mutig und setzt euch weiterhin für eine Zukunft ohne Gewalt und Rassismus ein.« Die Sprecherinnen der ge-

samten Schülerschaft Thea Schiewe und Katharina Domke zeichneten in einem anschaulichen Videobeitrag noch einmal den Werdegang bis zur Verleihung des Siegels nach.

Dass sich die Schüler der Bildungseinrichtung immer wieder intensiv mit dem Thema auseinandersetzen, wurde auch in den Beiträgen deutlich, die sie zwischen den Reden der Ehrengäste präsentierten. In einem kurzen Sketch bauten Schüler aus ganz verschiedenen Nationen gemeinsam eine Mauer auf, die Schutz und Stabilität verspricht. Werte wie Gemeinsamkeit und Einheit waren auch Mittelpunkt des Videos von Saskia Olfert und Sophie Loddenkemper, das sie am Europatag zum Thema »Europa & Du« gedreht hatten. Auch die frisch gekürte Gewinnerin des dritten Rheda-Wiedenbrücker Poetry Slams, Reckenberg-Schülerin Nadine Niehenker, begeisterte alle Anwesenden mit ihren ausdrucksstarken und tiefgründigen Worten zum Thema Toleranz. Zum Abschluss der Verleihung ließ die Band »Kathrina« die Veranstaltung ausklingen.



Große Freude über die Verleihung des Siegels. Vordere Reihe von links: Sabine Heidjann vom Kommunalen Integrationszentrum, Schulleiterin Elke Brost, NRW-Landtagspräsident André Kuper, die

verantwortlichen SV-Lehrer Stefano Bussolan, Meike Hagemeyer und Kristina Lüffe sowie die Schülersprecherinnen Katharina Domke und Thea Schiewe. Hinten: die Mitglieder der Band »Kathrina«.

